

„Ein bisschen schummeln

...ist doch nicht so schlimm, oder?“ Wer hat das nicht schon irgendwann mal gedacht? Wahrscheinlich dachten auch Hananias und Saphira so, ein Ehepaar der jungen Gemeinde, die entstanden war, nachdem Jesus seinen Jüngern den Heiligen Geist geschickt hatte.

Ihre Geschichte hatten wir uns ausgesucht, um uns mit dem Thema „Lüge und ihre Folgen“ zu beschäftigen. Eigentlich war uns ja schon klar, dass das mit dem Schummeln nicht ganz so einfach ist – schließlich sagt uns Gott ja in seinen Geboten, wie er dazu steht und jeder hat schon erlebt, wie unwohl man sich nach so einer kleinen Lüge fühlt. Aber dass sie bei Hananias und seiner Frau gleich mit dem Tod enden würde, hat irgendwie doch keiner erwartet.

Im Gespräch mit der Gemeinde, das unserem Anspiel folgte, wurde aber schnell klar, dass Gott keinen Unterschied zwischen kleinen und großen Lügen macht, dass sie Sünden sind, für die wir dringend Vergebung brauchen. Ansonsten droht tatsächlich der Tod – sicher nicht gleich auf der Stelle, wie in der Apostelgeschichte, aber früher oder später eben doch!

Brunnenweg 10
55411 Bingen

Postanschrift:
BrunnenGemeinde
Freie Christliche Gemeinschaft e.V.
Sandstraße 31e
55411 Bingen

Gemeindeleitung:
Nina Adamitza, 06721 - 99 56 00

www.brunnengemeinde.de
kinder@brunnengemeinde.de



KinderGemeindeBrief



Juni 2008



Rätsel

Über die Jugendpredigt

Apostelgeschichte 5, 1-11



1. Wie heißt der Mann um den es in der Geschichte geht?
2. Wie heißt seine Frau?
3. Wie heißt der Apostel in der Gemeinde?
4. Was ist mit dem Ehepaar passiert? Sie fielen _____ um.
5. Das ist passiert, weil sie _____ haben.
6. Wem wollte das Ehepaar gleich tun?
7. Was verkauften sie?

Welches Kind außerhalb unserer Gemeinde schickt uns die Lösung des Juni-Rätsels?

Vergiss bitte deine Adresse und dein Alter nicht, damit wir dir eine Überraschung zukommen lassen können!

Einsendeschluss: 23.06.2008

Die Adresse findet ihr im Gottesdienstblättchen
oder per E-Mail: Brunnengemeinde@T-Online.de

Die Lösung findet Ihr im Juli-Blättchen

Die Lösung vom Mai-Rätsel lautet:
Nehmt einander gastfreundlich auf ohne zu murren

Frage:

Ist es in Ordnung, wenn man ab und zu lügt?



Antwort:

Wir sollen immer die Wahrheit sagen, weil Gott immer die Wahrheit sagt. Wäre es denn in Ordnung, wenn du ab und zu einen heißen Ofen anfassen würdest? Wenn du das tun würdest, würdest du dich jedes Mal verbrennen. Es ist nie richtig zu lügen, nicht einmal ab und zu. Gott sagt zu uns, dass wir immer die Wahrheit sagen sollen, weil er selbst die Wahrheit ist.

Lügen bringt uns außerdem in Schwierigkeiten. Normalerweise führt eine Lüge zur nächsten. Es ist viel einfacher, die Wahrheit zu sagen, als sich daran erinnern zu müssen, welche Lüge man sich ausgedacht hat, damit sie nicht aufgedeckt werden. Wenn wir lügen, fällt es anderen Menschen schwer, uns zu vertrauen. Menschen, die ehrlich sind, sind frei und voller Freude.

Schlüsselvers: Hört also auf zu lügen und betrügt einander nicht; denn wir alle sind Glieder am Leib Christi. (Eph 4,25)

Zusätzliche Bibelstellen: 2. Mose 20,16; 1.Kor 13,6; 2. Kor 4,2; Tit 1,2; Hebr 6,18